

I n s e r a t e.

Bekanntmachung.

Nachdem der neue Handelsvertrag mit Italien vom ^{22. März}~~27. November~~ 1883 mit dem 1. Februar l. J. in Kraft erwachsen ist, haben von diesem Zeitpunkte an folgende Abänderungen des gegenwärtigen Zolltarifs in Anwendung zu kommen:

	Zoll per 100 kg.	
	Fr.	Fr.
Feigen, geröstete	— 60	statt 3. —
Teigwaaren (Nudeln etc.)	5. 50	„ 7. —
Wermuthwein	3. 50	„ 16. —
Schwefel, gereinigter u. Schwefelblüthen	— 60	„ 1. 50
Kastanienextrakt, flüssig	— 60	„ 1. 50
Brennholz	frei.	„ —. 02
Holzkohlen	frei.	„ —. 02
Glasperlen, grobe venetianische	4. —	„ 16. —
Marmor in Platten, roh	1. —	„ 1. 50

Bern, den 12. Februar 1884.

Eidg. Oberzolldirektion.

Bau-Ausschreibung.

Die *Erd-, Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Schreiner-, Schlosser-, Gypser- und Malerarbeiten für ein Munitionsgebäude mit Packlokal auf der eidg. Allmend in Thun* werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Voranschlag und Bedingnißheft sind im Bureau der eidg. Bauaufsicht in Thun und beim eidg. Oberbauinspektorat in Bern zur Einsicht aufgelegt.

Uebernahms-offerten sind dem unterzeichneten Departement franko und versiegelt, mit der Aufschrift „*Angebot für das Munitionsgebäude in Thun*“ versehen, bis und mit dem 3. März nächsthin einzureichen.

Bern, den 20. Februar 1884.

Schweiz. Departement des Innern:
Abtheilung Bauwesen.

Jura-Bern-Luzern-Bahn.

Der unterm 29. November 1883 auf Ende laufenden Monats gekündete Ausnahmetarif Nr. 5 für Getreide etc. ab Chiasso transit und Pino transit nach den Stationen der Jura-Bern-Luzern-Bahn vom 1. Juni 1883 (Neu-Ausgabe der Tarife vom 1. Oktober 1882 und 15. Februar 1883) bleibt auch nach dem 29. Februar 1884 bis zur Ausgabe eines neuen Getreidetarifes für den gleichen Verkehr in Kraft.

Bern, den 20. Februar 1884.

Die Direktion.

Schweizerische Centralbahn.

Die laut Bundesblatt Nr. 60 vom 1. Dezember 1883 auf 29. d. Mts. gekündeten Ausnahmetarife für Getreide ab Chiasso transit und Pino transit nach den Stationen der Centralbahn, d. d. 1. Juni 1883, bleiben bis 31. März 1884 in Kraft.

Basel, den 21. Februar 1884.

Das Direktorium.

Gotthardbahn.

Ab 1. März nächsthin werden für einzelne Relationen im internen Verkehr der Gotthardbahn an den Sonn-, sowie an den Festtagen: Neujahr, Ostermontag, Auffahrt, Pfingstmontag, Fronleichnamstag, Maria Himmelfahrt, Allerheiligen und Weihnachten, Billets zu ermäßigten Taxen (sog. Sonn- und Festtagsbillets) ausgegeben.

Der bezügliche Tarif kann auf unsern Stationen eingesehen und vom herwärtigen kommerziellen Bureau à 30 Cts. bezogen werden.

Luzern, den 15. Februar 1884.

Die Direktion.

Schweizerische Nordostbahn.

Ein am 15. Februar in Kraft tretender Reexpeditionstarif ab Basel S. C. B. nach einer Anzahl westlich von Effretikon und Pfungen gelegener Stationen der Nordostbahn für die Beförderung von Ruhrkohlen kann bei unserm Tarifbureau à 40 Cts. bezogen werden.

Zürich, den 14. Februar 1884.

Die auf 15. Februar gekündeten Reexpeditionstarife ab Romanshorn nach schweizerischen Stationen für Zuckertransporte aus Böhmen und Oesterreich, gültig seit 1. August, beziehungsweise 1. Dezember 1882, bleiben bis auf Weiteres noch in Kraft.

Zürich, den 18. Februar 1884.

Die Direktion.

Bekanntmachung.

Johann Bendicht Schori, Unteragent der Auswanderungsagentur *Louis Kaiser in Basel* (Bundesblatt 1883, II, 394) hat sein Domizil von Hilterfingen nach Dürrenast (Bern) verlegt.

Bern, den 13. Februar 1884.

Schweiz. Handels- und Landwirthschaftsdepartement.

Publikation.

Es wird hiemit bekannt gemacht, daß das unterm 18. November 1876 bewilligte Pfandrecht II. Ranges für ein Anleihen der **Büdelibahn-Gesellschaft im Betrage von 200,000 Franken** unter gleichzeitiger Entkräftung der ursprünglichen Schuldurkunde heute gelöscht worden ist.

Delegationen für dieses Anleihen sind nicht ausgegeben worden.

Bern, den 4. Februar 1884. ³

Schweiz. Post- und Eisenbahndepartement:
Eisenbahnabtheilung.

Publikation.

Von den durch den Bundesrathsbeschluß vom 29. November 1878 mit Pfandrecht versehenen ältern Anleihen der **Nordostbahn-Gesellschaft** sind bis heute folgende *gänzlich abbezahlt* und die dafür im Umlauf gewesenen Obligationen mit dem Löschungsvermerk des Pfandbuchführers versehen worden:

- 1) 4 $\frac{1}{2}$ % Anleihen vom 1. Februar 1859, im Betrage von drei Millionen Franken.
- 2) 4 $\frac{1}{2}$ % Anleihen vom 28. Oktober 1867, im Betrage von fünf Millionen Franken.
- 3) 5 % Anleihen vom 1. November 1876, im Betrage von fünfzig Millionen Franken.
- 4) 3 $\frac{1}{4}$ % Subventionsanleihen für die Bötzbergbahn vom 25. Oktober 1870, im Betrage von einer Million Franken.
- 5) 3 bis 3 $\frac{1}{2}$ % Subventionsanleihen für die linksufrige Zürichseebahn vom 15. Januar 1874, im Betrage von fünf Millionen Franken.
- 6) 2 bis 3 % Subventionsanleihen für den Bau der rechtsufrigen Zürichseebahn vom 11. November 1874, im Betrage von 3,740,000 Franken.

Bern, den 4. Februar 1884. ³

Schweiz. Post- und Eisenbahndepartement:
Eisenbahnabtheilung.

Publikation.

Es wird hiemit bekannt gemacht, daß die für das Anleihen der **Arther Rigibahn-Gesellschaft** von *zwei Millionen Franken* vom 31. Oktober 1873 ausgestellten Pfandobligationen Nr. 1—4000 à 500 Franken in Folge stattgefundenener Abzahlung gelöscht worden sind.

Bern, den 4. Februar 1884. ²³

Schweiz. Post- und Eisenbahndepartement:
Eisenbahnabtheilung.

Ausschreibung.

Die Lieferungen von Brod, Fleisch und Fourrage (Hafer, Heu und Stroh) für die im Laufe des Jahres 1884 auf dem Waffenplatz Basel abzuhaltenden Militärkurse werden hiermit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben.

Bewerber hiefür haben ihre Offerten, sowohl für das I. Semester, d. h. bis 31. Juli, als für das ganze Jahr 1884 berechnet, schriftlich, versiegelt und mit der Aufschrift „Angebot für Brod oder Fleisch oder Fourrage“ versehen, bis **Samstag den 23. Februar nächsthin** dem eidg. Ober-Kriegskommissariat in Bern franko einzusenden.

Die Preise sind für Brod und Fleisch per Ration von 750, resp. 320 Gramm, für Fourrage per 100 Kilogramm auszusetzen.

In den Angeboten sind die Bürgen zu bezeichnen, und es ist sowohl für die Letztern als für die Bewerber eine gemeinderäthliche Habhaftigkeitsbescheinigung beizubringen. Angebote, welchen diese Requisite fehlen, werden nicht berücksichtigt.

Die Lieferungsbedingungen sind auf dem Bureau des Kantons-Kriegskommissariates in Basel und bei unterfertigter Amtsstelle aufgelegt.

Bern, den 7. Februar 1884.

Das eidg. Ober-Kriegskommissariat.

Westschweizerische Bahnen und Simplonbahn.

Mit dem 1. März 1884 tritt ein Spezialtarif Nr. 60 für den Transport von Getreide und dergleichen im internen Verkehr in Kraft.

Lausanne, den 8. Februar 1884.

**Die Direktion der Westschweizerischen Bahnen
und der Simplonbahn.**

Ausschreibung.

In Anwendung der bundesrätlichen Verordnung vom 27. Juni 1873 werden für die Ausbildung im Telegraphendienste auf den Haupt- und Spezial-Telegraphenbüreaux *eine Anzahl Lehrlingsstellen zur Bewerbung ausgeschrieben.*

Die Bewerber haben ihre Anmeldungen schriftlich und portofrei unter Beilage von Alters-, Sitten- und Schulzeugnissen bis zum *29. Februar 1884* den betreffenden Telegraphen-Inspektionen (*Lausanne, Bern, Olten, Zürich, St. Gallen, Chur und Bellenz*) einzureichen. In den Anmeldungen ist anzugeben, ob der Bewerber an einen bestimmten Lehrort gebunden sei, oder ob er eventuell auch auf einem andern Bureau eintreten könnte.

Anmeldungen von Personen unter 16 und über 25 Jahren, sowie von solchen, deren körperliche Beschaffenheit dem Telegraphendienste hinderlich sein könnte, werden nicht berücksichtigt.

Von den Telegraphen-Inspektionen kann die erwähnte Verordnung, welche über die gestellten Anforderungen, Dauer der Lehrzeit, Prüfungen etc. die nähern Bestimmungen enthält, kostenfrei bezogen und allfällige weitere Auskunft eingeholt werden.

Bern, den 6. Februar 1884.

Das Post- und Eisenbahndepartement:
Deucher.

Ausschreibung von erledigten Stellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundzeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft ertheilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1) *Sekretär bei der Direktion des VI. Zollgebietes.* Anmeldung bis zum 4. März nächsthin bei der Zolldirektion in Genf.
 - 2) Postablagehalter und Briefträger in Affoltern im Emmenthal (Bern). Anmeldung bis zum 7. März 1884 bei der Kreispostdirektion in Bern.
 - 3) Postablagehalter und Briefträger in Pommerats (Bern). Anmeldung bis zum 7. März 1884 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
 - 4) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Kleinwangen (Luzern). Anmeldung bis zum 29. Februar 1884 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
 - 5) Briefträger in Bischofszell (Thurgau). Anmeldung bis zum 7. März 1884 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
 - 6) Büreandiener (mit Kondukteurdienst) beim Postbureau Goßau (St. Gallen).
 - 7) Briefträger in St. Gallen.
 - 8) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Schwarzenbach (St. Gallen).
- } Anmeldung bis zum 7. März 1884 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
- 9) Briefträger in Bellinzona. Anmeldung bis zum 7. März 1884 bei der Kreispostdirektion in Bellenz.
 - 10) Telegraphist in Ursenbach (Bern). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 12. März 1884 bei der Telegrapheninspektion in Bern.

- 1) Briefträger und Bote in Sitten.
 - 2) Posthalter in Le Lieu (Waadt).
 - 3) Postablagehalter und Briefträger in Siviriez (Freiburg).
- } Anmeldung bis zum 29. Februar 1884 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
- 4) Postablagehalter und Briefträger in Eggiwyl (Bern). Anmeldung bis zum 29. Februar 1884 bei der Kreispostdirektion in Bern.
 - 5) Postablagehalter und Briefträger in Gipf-Oberfrick (Aargau). Anmeldung bis zum 29. Februar 1884 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
 - 6) Posthalter und Briefträger in Wyla (Zürich).
 - 7) Zwei Briefträger in Neumünster (Zürich).
- } Anmeldung bis zum 29. Februar 1884 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

- 8) Postkommis in Chur. Anmeldung bis zum 29. Februar 1884 bei der Kreispostdirektion in Chur.
 - 9) Postkommis in Locarno. Anmeldung bis zum 29. Februar 1884 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.
 - 10) Telegraphist in Eggiwyl. Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 5. März 1884 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
 - 11) Telegraphist in Oberegg (Appenzell I.-Rh.) Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 5. März 1884 bei der Telegrapheninspektion in St. Gallen.
- 

Nachweisung der im Monat Dezember 1883 auf den schweizerischen Eisenbahnen beförderten Züge und deren Verspätungen.

Zusammengestellt vom schweizerischen Post- und Eisenbahndepartement.

1. Bezeichnung der Eisenbahnen.	2. Länge der im Betrieb befindlichen Linien. Kilometer.	3. Wovon doppelspurig Kilometer.	4. Total der beförderten					5. Im Ganzen zurückgelegte		6. Davon entfallen auf die fahrplanmäßigen Schnell-, Personen- und gemischten Züge.		7. Trifft im Durchschnitt auf einen dieser Züge.		15. Auf jeden Kilometer Bahnlänge kommen von den zurückgelegten Achs-Kilometern.	16. An den Endpunkten der Fahrt trafen ein:										26. Total der Verspätungen.	27. Ursache der Verspätungen.							32. Total der Verspätungen auf eigener Bahn.	33. Anschlüsse wurden versäumt:		35. Prozent der auf der eigenen Bahn verspäteten Schnell-, Personen- und gemischten Züge im Verhältnis zur Gesamtzahl.	36. Im gleichen Monat des Vorjahres betrug der nämliche Prozentsatz.	37. Folgende Anzahl		39. Durchschnittlich legten per Stunde Gesamtfahrtzeit incl. Aufenthalt zurück:	
			8. fahrplanmäßigen			9. Extra-		10. Zugs- Achse- Kilometer.	11. Zugs- Achse- Kilometer.	12. Zugs- Achse- Kilometer.	13. Zugs- Achse- Kilometer.	17. Schnell- und Personenzüge			18. Gemischte Züge				27. Durch Verspätung der Anschlussstellen.	28. Entgleisung n und Zusammenstöße.	29. Beschädigung der Lokomotive, Achsenbrüche, Warmlaufen etc.	30. Während der Fahrt und auf den Stationen.	31. Anhalten vor den Signalen von Bahnhöfen anderer Verwaltungen.	33. bei Schnell- und Personenzügen.		34. bei gemischten Zügen.	37. Zugs- Achse- Kilometer kommen auf eine Verspätung auf eigener Bahn.	39. Schnell- und Personenzüge. Gemischte Züge.													
			14. Schnell- und Personen- Güter- Züge.	15. Schnell- und Personen- Güter- Züge.	16. Anzahl.	17. Durchschnittl. Verspätung.	18. Anzahl.					19. Durchschnittl. Verspätung.	20. Größte Verspätung.		21. Anzahl.	22. Durchschnittl. Verspätung.	23. Anzahl.	24. Durchschnittl. Verspätung.											25. Größte Verspätung.	27. Anzahl.	28. Durchschnittl. Verspätung.	29. Anzahl.		30. Durchschnittl. Verspätung.	31. Größte Verspätung.			33. Anzahl.	34. Prozent.	37. Zugs- Achse- Kilometer.	39. Kilometer.
								10-20 Minuten.	über 20 Minuten.	15-30 Minuten.	über 30 Minuten.																														
Vereinigte Schweizerbahnen ¹⁾	312	8	1,808	496	—	6	67	108,408	2,470,003	107,038	2,431,216	46	1,055	7,917	44	13	12	32	56	3	20	3	50	65	62	35	1	3	22	1	27	8	1	1.17	1.39	3,964	90,045	25.2	14.5		
Schweizerische Nordostbahn ²⁾	715	90	4,385	2,015	837	1	190	275,442	6,857,536	244,097	5,420,959	38	847	9,591	22	15	5	49	135	—	—	—	—	—	27	12	1	—	14	—	15	14	—	0.33	0.96	16,273	361,397	26.7	17.4		
Tössthalbahn	40	—	191	119	—	—	—	9,796	102,464	9,796	102,464	32	331	2,562	2	15	—	—	17	6	19	—	—	22	8	—	—	—	8	—	8	—	—	2.38	4.52	1,225	12,808	20.9	16.3		
Schweizerische Centralbahn ³⁾	395	96	2,319	961	1,047	3	—	179,383	4,972,105	142,221	3,376,353	43	1,029	12,588	16	16	3	43	65	4	23	—	—	29	23	7	—	1	15	—	16	4	3	0.49	1.74	8,889	211,022	26.9	18.2		
Basler Verbindungsbahn	5	—	341	—	81	—	2	2,074	47,555	1,667	33,260	5	98	9,511	6	17	12	28	44	—	—	—	—	—	18	18	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	23.9	—		
Emmenthalbahn	45	—	248	310	—	2	14	10,823	117,682	10,707	117,068	19	210	2,615	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.08	—	—	25.9	22.1		
Jura-Bern-Luzern-Bahn	341	10	1,809	603	482	5	96	133,055	2,767,955	111,469	2,069,785	46	858	8,117	37	13	17	48	149	5	23	3	54	86	62	27	—	3	31	1	35	16	2	1.45	2.51	3,185	59,137	24.3	16.6		
Suisse Occidentale u. Simplon ⁴⁾	708	60	1,953	1,558	589	2	78	243,650	5,933,196	218,652	4,805,482	62	1,369	8,380	28	14	17	45	75	18	20	6	68	218	69	21	—	—	48	—	48	9*	3	1.37	2.06	4,555	100,114	27.3	19.4		
Brünigbahn	9	—	186	—	62	—	—	1,538	15,866	1,283	12,706	7	68	1,763	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.8	—		
Gotthardbahn	292	19	1,054	31	372	—	114	124,313	3,906,605	85,033	1,754,157	78	1,617	13,379	—	—	5	125	286	—	—	—	—	—	—	5	—	2	1	2	—	5	4	—	0.46	2.80	17,007	350,831	26.4	16	
Lausanne-Echallens	15	—	—	258	—	7	—	3,631	33,423	3,596	33,073	14	128	2,228	—	—	—	—	—	1	23	—	—	23	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	0.39	0.39	3,596	33,073	—	15.3	
Rorschach-Heiden	7	—	—	186	—	—	—	1,321	3,942	1,321	3,942	7	21	563	—	—	—	—	—	—	—	1	63	63	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8.4	—	
Appenzellerbahn	15	—	—	576	—	62	1	4,743	49,424	4,592	47,824	8	83	3,295	—	—	—	—	—	11	20	4	43	57	15	14	—	—	1	—	1	—	—	0.17	0.35	4,592	47,824	—	13		
Wädenswil-Einsiedeln	17	—	—	186	—	2	—	3,121	19,047	3,088	18,881	17	102	1,120	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.61	—	—	—	16.6		
Waldenburgerbahn	14	—	186	62	—	—	—	3,348	26,763	3,348	26,763	14	108	1,912	1	10	—	—	10	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14.5	12		
Aarg.-Luzern. Seethalbahn	42	—	155	155	—	—	—	11,302	85,897	11,302	85,897	36	277	2,045	—	—	—	—	—	1	18	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	0.32	—	11,302	85,897	16.4	15.8		
Travers-Regionalbahn	11	—	—	310	—	—	—	3,255	23,174	3,255	23,174	11	75	2,107	—	—	—	—	—	33	20	1	57	57	34	15	—	2	17	—	19	—	—	6.13	—	171	1,220	—	17.1		
Totale und Durchschnittszahlen	2,983	283	14,635	7,826	3,470	90	562	1,119,203	27,432,637	962,465	20,363,004	43	907	9,196	156	14	71	46	286	82	20	18	56	218	327	151	5	10	159	2	176	60	9	0.78	1.57	5,469	115,699	26	17.4		
Im Monat Dezember 1882	2,926	264	14,248	7,301	3,640	56	693	1,118,752	28,340,296	944,111	20,439,624	44	949	9,686	287	14	192	45	330	75	21	19	79	280	573	234	3	9	325	2	339	109	17	1.57	—	2,785	60,294	26	17.2		

¹⁾ Incl. Wald-Rüti, Toggenburgerbahn und Rapperswil-Pfäffikon.
²⁾ Bözbergbahn, Sulgen-Göfau und Effretikon-Hinwil.
³⁾ Aarg. Südbahn und Wohlen-Bremgarten.
⁴⁾ Bulle-Romont.

^{*)} wovon 7 wegen verspäteten Eintreffens des Pariser-Schnellzuges in Pontarlier.

Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1884
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	09
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	23.02.1884
Date	
Data	
Seite	277-284
Page	
Pagina	
Ref. No	10 012 221

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.